1. Keyword-Recherche und -Optimierung

- **Zielgerichtete Keywords verwenden:** Finde Keywords, die relevant für dein Thema sind und ein hohes Suchvolumen bei geringer Konkurrenz haben. Tools wie Google Keyword Planner (mein tool) können dir helfen.
- **Long-Tail-Keywords:** Nutze längere, spezifische Phrasen, die Nutzer verwenden, wenn sie nach Lösungen suchen.
- **Keyword-Optimierung auf jeder Seite:** Integriere die Keywords natürlich in Titel, Meta-Beschreibungen, Überschriften (H1, H2) und den Text deiner Seite.

2. On-Page SEO

- **Alt-Texte für Bilder:** Verwende beschreibende Alt-Texte, um deine Bilder für Suchmaschinen zugänglich zu machen.
- **Mobile Optimierung:** Stelle sicher, dass deine Website auf mobilen Geräten gut funktioniert (Responsive Design).
- **Page Speed:** Achte darauf, dass deine Seite schnell lädt (unter 3 Sekunden), da Google Ladegeschwindigkeit als Rankingfaktor berücksichtigt.
- **Strukturierte Daten (Schema Markup):** Implementiere strukturierte Daten (Schema.org) auf deiner Website, um Google bei der Indexierung zu helfen und rich snippets zu ermöglichen.

3. Backlink-Building

- **Qualitative Backlinks aufbauen:** Baue organisch Backlinks von hochwertigen Websites auf, indem du Gastbeiträge schreibst und in Branchenforen aktiv bist. Vermeide minderwertige Seiten, da diese deinem Ranking schaden könnten.
- **Broken-Link-Building:** Suche auf anderen Websites nach defekten Links und biete deinen Blogartikel als Ersatz an.
- **Verzeichnisse und Listings:** Trage deinen Blog in Verzeichnisse und Community-Websites ein, die auf Blogs oder spezifische Themen ausgerichtet sind.

4. Verwendung von Q&A-Websites

- **Quora:** Beantworte Fragen auf Quora, die zu deinem Blog passen, und verlinke auf relevante Beiträge. Achte darauf, dass deine Antworten nützlich und detailliert sind.
- **Reddit:** Beteilige dich an relevanten Subreddits, indem du wertvolle Beiträge leistest und auf deinen Blog verweist, wenn es relevant ist.

5. Pinterest

- **Pinne regelmäßig:** Nutze Pinterest, um deine Blogbeiträge als Pins zu erstellen und diese zu teilen. Pinterest ist eine Suchmaschine und eine großartige Quelle für kostenlosen Traffic.
- **Optimierte Beschreibungen:** Achte darauf, dass deine Pins ansprechende Beschreibungen und die richtigen Keywords enthalten.

6. Technische SEO

- **XML-Sitemap erstellen:** Stelle sicher, dass deine XML-Sitemap korrekt ist, um Google über die Struktur deiner Website zu informieren.
- **Robots.txt anpassen:** Stelle sicher, dass du die richtigen Seiten für die Indexierung freigibst und keine wichtigen Seiten blockierst.
- **Broken Links reparieren:** Finde und behebe kaputte Links auf deiner Website, da diese das Benutzererlebnis und das SEO-Ranking beeinträchtigen können.

7. Nutzererfahrung (UX) verbessern

- **Einfache Navigation:** Achte darauf, dass deine Website einfach zu navigieren ist, damit Nutzer länger bleiben und mehr Seiten besuchen.
- **Call-to-Action (CTA):** Verwende klare und auffällige Calls-to-Action, um Besucher zu gewünschten Aktionen zu bewegen.

8. SEO-Analyse und Monitoring

- **Google Analytics:** Nutze Google Analytics, um den Traffic zu überwachen und zu verstehen, wie Besucher deine Website finden und nutzen.
- **Google Search Console:** Überprüfe regelmäßig die Google Search Console, um Fehler zu erkennen und deine Leistung zu verbessern.

9. Optimierung für Featured Snippets und Rich Results

- **Antworten auf Fragen bieten:** Strukturiere deinen Inhalt so, dass er als Featured Snippet oder Rich Result erscheinen kann, z. B. durch Listen, Tabellen oder präzise Antworten auf häufig gestellte Fragen.

10. Verlinkungen durch Leser und Follower

- **Call-to-Action:** Fordere deine Leser aktiv auf, deine Inhalte in sozialen Netzwerken zu teilen oder den Beitrag zu kommentieren. Je mehr Interaktion du bekommst, desto mehr wird dein Blog in den Suchergebnissen und auf sozialen Medien angezeigt..

Web-Anwendung:

Das Script ist ein Web-Service, der verschiedene SEO-bezogene Analysen für eine gegebene URL durchführt und die Ergebnisse in einem Dashboard anzeigt. Hier sind die Funktionen, die das Script ausführt:

1. **Website-Speed-Test (`/check_speed`)**: Prüft, wie schnell eine Webseite lädt und gibt eine Warnung aus, wenn die Ladezeit länger als 3 Sekunden dauert. (z.B. die Startseite)

2. **Backlink-Check (`/check_backlinks`)**: Extrahiert alle externen Links (Backlinks) auf einer Webseite und zeigt sie an. Wenn ein Backlink nicht mehr funktioniert wird er markiert und als nicht funktionierenden Backlink angezeigt.

3. **SEO-Check (`/check_seo`)**: Überprüft SEO-relevante Meta-Tags wie `title`, `meta description`, `meta keywords`, und überprüft die Existenz von `h1`, `h2`, `h3`-Tags sowie Bilder ohne `alt`-Attribute. (gibt es leider einige)

4. **Mobile-Friendly-Check**: Nutzt Google PageSpeed Insights API, um die Mobilfreundlichkeit einer Webseite zu überprüfen. Die Ladezeit kann bis zu 5 min dauern (leider bei ein paar Seiten)

5. **Keyword-Extraktion (`/generateKeywords`)**: Extrahiert häufige und relevante Keywords aus dem Text einer Webseite und berechnet Bigramme, Trigramme und TF-IDF-Werte. (funktioniert noch nicht, ai wird erst integriert)

6. **Trend-Überprüfung (`/check_trends`)**: Zeigt Google-Trend-Daten für ein bestimmtes Keyword über die letzten drei Monate an.

7. **Strukturiertes Daten-Check (`/check_structured_data`)**: Überprüft, ob eine Webseite strukturiertes Markup (z. B. Schema.org JSON-LD) verwendet.

Im HTML-Frontend können Benutzer eine URL eingeben und verschiedene SEO-Checks durchführen, die die Ergebnisse im Dashboard anzeigen. Die Aktionen, wie das Starten von Tests, sind an Buttons gebunden, und die Fortschrittsanzeige wird während der Durchführung von Tests eingeblendet.

Das Dashboard liefert dann die Ergebnisse, einschließlich der Ladegeschwindigkeit, Backlinks, SEO-Probleme, mobile Benutzerfreundlichkeit, extrahierte Keywords, Trenddaten und strukturiertes Markup.